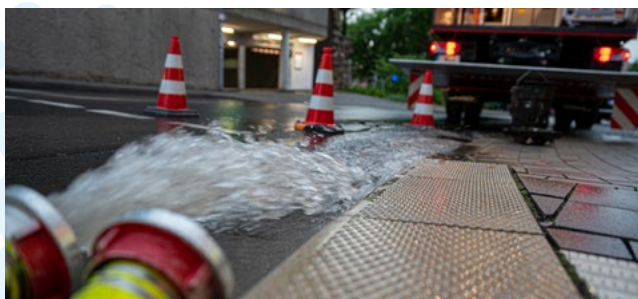




## Warum ist Starkregen so gefährlich?

Klimaveränderungen führen vermehrt zu extremen Wetterbedingungen, darunter Starkregen und Hochwasser. Diese Ereignisse sind schwer vorhersehbar, und die städtische Infrastruktur kann oft nicht ausreichend vor Überflutungen schützen. Grundstücks- und Hausbesitzer sollten daher bauliche Schutzmaßnahmen ergreifen, um ihre Immobilien vor den Folgen dieser Wetterextreme zu sichern.

- **Überflutungen durch hohe Wasserstände in Flüssen und Bächen**
- **Starkregen führt zu unkontrollierten Oberflächenabflüssen**
- **Besonders gefährdet: Hanglagen und tiefer liegende Gebiete**
- **Fehlende Rückstausicherung kann Wasser ins Gebäude leiten**
- **Anhaltende Niederschläge oder Hochwasser erhöhen Grundwasserstand**
- **Bei fehlender Kellerabdichtung drohen Wasserschäden an Gebäudesubstanz**



## WICHTIGE KONTAKTE



### Informationen zur Vorsorge



#### Umweltschutz

Amt für Stadtplanung und -entwicklung  
Schlossstr. 1 | 36037 Fulda  
Tel.: 0661 102 1628  
E-Mail starkregen@fulda.de



#### Abwasserverband Fulda

Langebrückenstraße 46 | 36037 Fulda  
Tel.: 0661 8397-0  
E-Mail avf@fulda.de

### Notfallkontakt



#### Feuerwehr Fulda

**NOTRUF: 112**

ACHTUNG: Unwettereinsätze sind grundsätzlich kostenpflichtig!



#### Starkregen App

Die von Spekter GmbH entwickelte App bietet Starkregen-Gefahrenkarten und Alarmsysteme für den Landkreis Fulda.

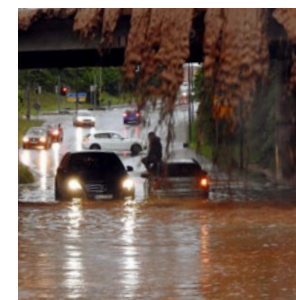


#### hessenWARN

Kostenlose App für Ihre Sicherheit und die neue offizielle „Warn- und Informations-App“ des Landes Hessen.

# Schutz vor Starkregen

## Präventivmaßnahmen Checkliste & Kontakte



### HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN FÜR SCHUTZ- MASSNAHMEN



# Schadensursachen & Schutzmaßnahmen

Starkregen und Hochwasser verursachen Gebäudeschäden, darunter Sachschäden und Feuchtigkeitsschäden wie Schimmel. Ein effektiver Schutz erfolgt durch diverse Bau- und Schutzmaßnahmen, die sich oft beim Neubau oder in Verbindung mit Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen leicht umsetzen lassen. Eine zusätzliche Maßnahme zur Schadensminimierung besteht im Hochlagern von Gegenständen, insbesondere von Wertgegenständen. Dies kann nicht nur für Eigentümer, sondern auch für Mieter interessant sein.



## Schutz vor Oberflächenwasser

**1** Eindringendes Wasser durch Fenster, Eingangs- und Terrassentüren

### SCHUTZ DURCH

- konstruktive Maßnahmen, z. B. Aufkantungen, Anrampungen, Bodenschwellen, Vermeidung ebenerdiger Gebäudeeingänge

**2** Eindringendes Wasser durch Kellereingänge, Keller-/Lichtschächte und Tiefgaragen

- Schutz Tore, Schutzwände
- druckwasserdichte Fenster und Türen

**3** Durchnässte Außenwand

### SCHUTZ DURCH

- wasserdichten (Außen-)Putz



## Schutz vor Rückstauwasser aus der Kanalisation

**4** Eindringendes Wasser durch Rückstau aus der Kanalisation

### SCHUTZ DURCH

- Rückstausicherung



## Schutz vor eindringendem Grundwasser

**5** Eindringendes Wasser durch Bodenplatten und Kellerwände

### SCHUTZ DURCH

- Abdichtung der Kelleraußenwände und -böden

**6** Eindringendes Wasser durch undichte Hauseinführungen, wie z. B. Gas

### SCHUTZ DURCH

- Abdichtung der Durchführungen



## Bei Starkregen dringend beachten!

Jedes Hochwasser- bzw. Starkregenereignis verläuft anders! Ziehen Sie daher keine Rückschlüsse aus alten Vorfällen, rechnen Sie mit neuen Gefahren und Risiken.



- Abschalten von Strom und Heizung, Gas- und Wasserhähne schließen



- Fahrzeuge aus Gefahrenzonen entfernen und an höheren Orten parken



- Notfallgepäck mit Dokumenten bereithalten, Mobiltelefon aufladen



- Vorbereitet sein mit Sandsäcken\*, Schaltafeln, Tauchpumpen

- Frühzeitig prüfen, ob das Gebäude in einem möglichen Überschwemmungsgebiet liegt und Informationen von der Kommune einholen



\* Sandsäcke können weder kostenfrei noch käuflich bei der Feuerwehr bezogen werden

